

PRESSEINFORMATION

18. Juli 2013

Glas mit hohem „Coolness-Faktor“

Modernes Sonnenschutzglas sorgt für Abkühlung in heißen Zeiten

Großflächige Verglasungen und Glasfassaden sind ein wesentliches Gestaltungsmerkmal der modernen Architektur. Die Vorteile dieser Bauweise liegen auf der Hand: Dank der Transparenz von Glas können helle, lichtdurchflutete Räume geschaffen werden, die wesentlich zur Wohlfühlatmosphäre des Wohn- bzw. Arbeitsumfelds beitragen. Doch im Hochsommer kann man an heißen Tagen in Räumen mit großen Glasfronten schon mal ins Schwitzen geraten – wenn nicht moderne Sonnenschutzgläser für die nötige „coole“ Transparenz sorgen.

Durch den Einsatz selektiver Sonnenschutzgläser wie Pilkington **Suncool™** fällt viel Licht ins Gebäude, der Wärmeertrag durch die Sonnenstrahlen wird aber reduziert. Eine hauchdünne Metallbeschichtung auf dem Glas reflektiert zu einem großen Teil die Wärmestrahlen des Sonnenlichts, lässt aber einen relativ hohen Anteil an natürlichem Tageslicht hindurch. Ergebnis: Die Räume sind schön hell und die Temperaturen auch an heißen Sommertagen deutlich niedriger als bei herkömmlicher Verglasung. Auf außen liegenden Sonnenschutz wie Markisen oder Lamellen kann ebenso wie auf den Einsatz energieintensiver Geräte wie Klimaanlage oder Ventilatoren meistens verzichtet werden. Und auch im Winter kann Sonnenschutzglas aufgrund seiner guten Dämmung einen wertvollen Beitrag zum Energiesparen leisten, da die Wärme im Haus bleibt und weniger geheizt werden muss.

Verschiedene „coole“ Typen

Die Produktpalette von Pilkington **Suncool™** umfasst verschiedene Typen, die sich hinsichtlich Lichttransmission (zwischen 30 und 70 Prozent) und Energiedurchlässigkeit voneinander unterscheiden. Je nach Einsatz und baulicher Anforderung kann so der jeweils passende Sonnenschutzglästyp für die Anwendung ausgewählt werden.

Im 2010 fertiggestellten Neubau des Landeskriminalamts in Düsseldorf wurden 15.000 m² Pilkington **Suncool™** 70/40 eingebaut. Die gläserne Eingangshalle des LKA, die den Verwaltungsbereich mit dem Kriminaltechnischen Institut verbindet, verleiht dem Bau nach außen einen offenen, transparenten, kommunikativen Charakter.

Aufgrund der sehr hohen Lichtdurchlässigkeit von 70 Prozent bei einer Gesamtenergiedurchlässigkeit von nur 40 Prozent eignet sich Pilkington **Suncool™** 70/40 besonders für Gebäude, bei denen ein Maximum an natürlichem Licht im Inneren erwünscht ist. Das Produkt kombiniert gute Sonnenschutzeigenschaften mit einer niedrigen Reflexion von 10 Prozent und einer guten Wärmedämmung (U_g-Wert 1,1 W/m² K).

Neues Sonnenschutzglas mit reduzierter Reflexion

Auf vielfachen Kundenwunsch hat die NSG Group ihr Produktportfolio um ein weiteres Sonnenschutzglas mit niedriger Reflexion erweitert: Die Beschichtung des bewährten Sonnenschutzglases Pilkington **Suncool™** 60/30 wurde so verändert, dass sich die Außenreflexion von bisher 19 Prozent auf 11 Prozent reduziert. Das Ergebnis: Fassaden mit Pilkington **Suncool™** 60/31 reflektieren deutlich weniger.

Referenz: PR/027/13

Bildmaterial



© NSG Group

Rund 15.000 m² Pilkington **Suncool™** 70/40 wurden im Neubau des LKA Düsseldorf eingesetzt. Das Sonnenschutzglas kombiniert gute Sonnenschutzigenschaften mit einer niedrigen Reflexion von 10 Prozent und einer guten Wärmedämmung.

Die NSG Group ist einer der führenden Hersteller von Glas und Glasprodukten weltweit. Schwerpunkte ihrer Geschäftstätigkeit bilden die Bereiche Automotive (Erstausrüster- und Fahrzeugglasersatzteilgeschäft) sowie Architectural und Technical Glass (das umfasst eine breite Palette hoch veredelter Gläser für Neubauten und Renovation, Displays, Solarenergie und Optoelektronik). Das 1918 gegründete Unternehmen NSG hat Pilkington im Juni 2006 übernommen. Die NSG Group insgesamt hat heute einen Umsatz von knapp € 5 Mrd. und beschäftigt weltweit etwa 29.000 Mitarbeiter. Das Unternehmen hat Produktionsstandorte in 29 Ländern und Vertriebsaktivitäten in 130 Ländern.